



Gemeinde - Nachrichten

17. Jahr Nr. 198 für Lülselfeld und Schallfeld

vom 1. September 2010

AMTSBLATT DER GEMEINDE LÜLSFELD

Gemeinde - Kirche - Vereine - Verbände

Gemeinde - Kirche - Vereine - Verbände

*Ergänzung zu der Infoveranstaltung über den Neubau des Geh- und Radweges zwischen Gerolzhofen und Schallfeld und den Ausbau der Kreisstraße SW 45 vom 27.07.2010:

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Zwischenzeitlich ist der sehr umfangreiche, gemeinsame Grunderwerb für den Neubau des Radweges und den Ausbau der Kreisstraße zum Abschluss gebracht worden. Der Erwerb der für die Maßnahme erforderlichen Grundflächen aus Privateigentum konnte in den letzten Augustwochen beurkundet werden.

Dafür danke ich allen Beteiligten im Namen der Gemeinde Lülselfeld recht herzlich.

Nun steht der Verwirklichung der Maßnahme nichts mehr entgegen. In Absprache mit den Bauträgern (Landkreis Schweinfurt, Stadt Gerolzhofen, Gemeinde Lülselfeld) wird die öffentliche Ausschreibung der Bauarbeiten in nächster Zeit erfolgen.

Da bei öffentlichen Ausschreibungen verschiedene Fristen zu beachten sind, könnte selbst bei optimalen zeitlichem Ablauf frühestens im November mit den Bauarbeiten begonnen werden.

Im Hinblick auf das zu diesem Zeitpunkt erfahrungsgemäß ungünstige Wetter ist deshalb vorgesehen, mit den Bauarbeiten zeitig im Frühjahr 2011 (bei entsprechend günstiger Witterung) zu beginnen.

Wolfgang Anger, 1. Bürgermeister

*Altreifensammlung vom 13. Sept. 2010 - 17. Sept. 2010

Auch in diesem Jahr wird der Landkreis Schweinfurt wieder eine für den Bürger kostenlose Altreifensammlung durchführen.

Angenommen werden Altreifen **ohne Felgen** mit einem **max. Außendurchmesser von 130 cm und einer max. Breite von 40 cm**. Größere Reifen, Reifen mit Felgen, Vollgummireifen, ausgeschäumte Reifen, zerschnittene Altreifen, Mofa-, Moped-, Motorradreifen und Fahrradreifen sowie Gummiabfälle (insbesondere Fahrrad- und Autoschläuche) sind von der Sammelaktion ausgeschlossen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Abgabe an der Sammelstelle **nur in haushaltsüblicher Menge** zulässig ist. Anlieferer größerer Mengen Altreifen, insbesondere aus dem gewerblichen Bereich, sind an die gewerblichen Sammelstellen zu verweisen.

Die Altreifen können nur vom 13.09. - 17.09.2010 am Gemeindebauhof in Lülselfeld angeliefert werden.

*Änderung --- Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Da die Termine für die Rentensprechtag derzeit immer sehr schnell vergeben sind, werden die Bürger gebeten, sich beim Sachbearbeiter in der VG Tel. 607-0 (Bürger-Büro) über die nächsten freien Termine zu informieren.

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Jeden Dienstag von 17.45 Uhr bis 18.15 Uhr im Rathaus in Lülselfeld und von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindezimmer in Schallfeld

Herausgeber: Gemeinde Lülselfeld, verantwortlich für den amtlichen Inhalt: 1. Bürgermeister Wolfgang Anger, für die Veranstaltungen: die Vereine.

Besuchen Sie uns im Internet unter: www.luelsfeld.de - hier finden Sie immer die neuesten Informationen und auch ältere Amtsblätter!

Gemeinde - Kirche - Vereine - Verbände

*** Abfahrtszeiten der Schulbusse zur Haupt/Mittelschule Gerolzhofen**

Für die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Gerolzhofen (5. bis 10. Jahrgangsstufe) fahren die Schulbusse ab 14. September 2010 am Morgen zu folgenden Zeiten:

Lülsfeld : 7:20 Uhr (Firma Kleinhenz)
Schallfeld : 7:20 Uhr (Firma Burlein)

*** Sirenen-Probealarm**

wird am **Samstag, 04. September 2010** um **12:15 Uhr** in Lülsfeld und Schallfeld durchgeführt.

*** Blutspendetermine** Bitte vormerken !

Die nächsten Blutspendetermine in Gerolzhofen BRK-Haus, Jahnstraße 14, von 16:00 - 20:00 Uhr sind am:

Donnerstag, 02. September 2010
Donnerstag, 07. Oktober 2010

*** Kath. Frauenbund Lülsfeld**

Montag, 27. Sept. 2010

"Tolles aus der Knolle"

Christine Löffler wird mit uns an diesem Kochabend verschiedene Kartoffelgerichte zubereiten.

Beginn: 18:30 Uhr im Gemeinschaftshaus

Die Kosten richten sich nach der Anzahl der Teilnehmer(innen).

Anmeldung in der Bäckerei Mahler oder bei Edith Schoder, Tel. 7982 bis 20. Sept. 2010.

Herzliche Einladung an Alle, auch Nicht-Mitglieder und Männer sind willkommen.

*** Landfrauen im BBV**

Wol auf sant Jacobs straßen ... 3. Teil

Erlebnisse, Geschichten, Gedanken am Jakobsweg ... und Bilder natürlich auch !

Jakobsweg, diesmal vom Bodensee durch die Schweiz zum Genfer See von Detlef Triphan

am **Mittwoch, 29. September 2010**
um **20:00 Uhr** im **Rathaussaal Lülsfeld**
- Dauer ca. 1 1/4 Stunden

Gemeinde - Kirche - Vereine - Verbände

*** Senioren-Nachmittag in Lülsfeld**

Der Senioren-Nachmittag im Monat September ist am **Dienstag, 07. September 2010** um **14:00 Uhr** im Gemeinschaftshaus Lülsfeld.

Thema: **"Wer war Karl May?"**

Hierzu ergeht herzliche Einladung an alle Senioren und Jungsenioren.

*** Seniorennachmittag in Schallfeld**

Senioren-Nachmittag, Kaffeekränzle

am **Mittwoch, 1. September 2010** um **14:00 Uhr** im **Gasthaus Melchior Schallfeld**.

Herzliche Einladung.

*** SV Germania Lülsfeld - Kirchweihstage**

Samstag, 11. September 2010 Schnitzeltag ab **18:00 Uhr**
Die Original-Frankenbläser spielen ab **20:00 Uhr** ein Abschiedskonzert für Otmар Haubenreich
Eintritt frei !

Sonntag, 12. September 2010 Kirchweihessen bis **14:00 Uhr**

16:00 Uhr - Fußball
SG-Rimbach-Lülsfeld II - Sulzheim-Alitzheim II

Um **18:00 Uhr** traditioneller Hahnenschlag
Warme Küche ab **18:00 Uhr**

Montag, 13. September 2010 ab **11:00 Uhr** durchgehend warme Küche

*** Feuerwehrverein Lülsfeld**

lädt alle Einwohner von Lülsfeld / Schallfeld

ein zur "Fränkischen Brotzeit"

am **Samstag, 2. Oktober 2010** ab **18:00 Uhr**

im **Feuerwehrhaus Lülsfeld**.

*** Veranstaltungen in Schallfeld**

Freitag, 03. September 2010 bis
Montag, 06. September 2010

Sommerkirchweih in Schallfeld

Samstag, 11. September 2010

Dettelbach-Fußwallfahrt

Beginn an der Kirche St. Ägidius in Schallfeld um **9:15 Uhr**
mit **Essensbestellung** ab **9:00 Uhr**



01. Sept. 2010	14:00 Uhr	Senioren-Nachmittag in Schallfeld im Gasthaus Melchior
02. Sept. 2010		Blutspenden in Gerolzhofen im BRK-Haus
03. Sept. 2010 - 06. Sept. 2010		Kirchweih in Schallfeld
04. Sept. 2010	12:15 Uhr	Sirenenprobealarm in Lülsfeld und Schallfeld
04. Sept. 2010		GPS-Schatzsuche mit dem KJR-Schweinfurt
07. Sept. 2010	14:00 Uhr	Senioren-Nachmittag in Lülsfeld im Gemeinschaftshaus
11. Sept. 2010	9:15 Uhr	Schallfelder Fußwallfahrt nach Dettelbach
11. Sept. 2010 - 13. Sept. 2010		Kirchweih in Lülsfeld
13. Sept. 2010 - 17. Sept. 2010		Altreifensammlung Anlieferung am Gemeindebauhof in Lülsfeld
15. Sept. 2010		Kath. Frauenbund - Diözesanwallfahrt nach Walldürn
16. Sept. 2010	14:00 Uhr	Vierteljahrestreff der Senioren und Jungsenioren im Kloster Lülsfeld
21. Sept. 2010	19:30 Uhr	Quellenabend im Kloster Lülsfeld
27. Sept. 2010	18:30 Uhr	Kath. Frauenbund Lülsfeld Kochkurs im Gemeinschaftshaus
29. Sept. 2010	20:00 Uhr	Landfrauen - Vortrag Jakobsweg 3. Teil vom Bodensee - Schweiz
30. Sept. 2010	11:00 - 11:30 Uhr	Giftmobil in Schallfeld
01. Okt. 2010	20:00 Uhr	Elisabethenverein Lülsfeld Mitgliederversammlung
02. Okt. 2010	ab 18:00 Uhr	Feuerwehrverein "Fränkische Brotzeit" im Feuerwehrhaus
07. Okt. 2010		Blutspenden in Gerolzhofen im BRK-Haus
09. Okt. 2010	8:00 - 8:30 Uhr	Giftmobil in Lülsfeld

GROOVE DEPARTMENT

ROCK&POP MUSICSCHOOL

In Absprache mit den Musikkapellen Lülsfeld und Schallfeld, steht ab sofort ein professioneller Dozent im Bereich Blasinstrumente für den Nachwuchs aber auch Wiedereinsteigern zur Verfügung!

Steffen Kettner, Studium an der Hochschule für Musik Franz Liszt in Weimar, Trompete (Klassisch und Jazz). Bundeswettbewerb Sieger bei Jugend musiziert, Songwriter, Arrangeur, Sänger und Multiinstrumentalist.

Unterrichtsfächer:
Trompete, Flügelhorn, Bariton, Tenorhorn, Klarinette und Saxophon

Instrumente werden für die Anfänger von den Blaskapellen zur Verfügung gestellt. Im Einzel- oder Gruppenunterricht wird ein breites Spektrum an Musikstilen angeboten, es wird nicht nur Wert auf die klassische Musik gelegt sondern auch Rock, Pop und Jazz unterrichtet.

Das GROOVE DEPARTMENT bietet außerdem noch folgende Fächer an:

- Gitarre (E-Gitarre, Klassische Gitarre)
- Bass (Kontra, E- und Akustikbass)
- Schlagzeug (Drumset & Percussion)
- Bandcoaching (für Nachwuchsbands)

Für jeden Interessenten wird eine kostenlose Probestunde angeboten.

Nach den Sommerferien geht's los.

Der Unterricht findet statt in der Hauptstraße 10 in 97511 Lülsfeld.
Preise, und alle weiteren Infos im Internet www.groovedepartment.de oder bei Thomas Scheder, Telefon 09382-90735 oder 0172-9776004.

Energie mit Sicherheit und Service



Lülsfeld

Ihr ganz persönlicher Stromversorger

Unterfränkische Überlandzentrale eG
Schallfelder Str. 11 • 97511 Lülsfeld
Telefon 0 93 82 - 60 40 • www.uez.de

Gemeinde - Kirche - Vereine - Verbände

Gemeinde - Kirche - Vereine - Verbände

*** Malteser machen fit für die Pflege:**

Neuer Kurs beginnt im September 2010

Die Bevölkerung in Deutschland wird immer älter. Die Demenzerkrankungen nehmen zu. Und schon heute leben rund zwei Drittel der Menschen ab 75 Jahre in Single-Haushalten. Diese Menschen brauchen immer häufiger professionelle, hauptberufliche oder ehrenamtliche Hilfe, Pflege und Betreuung. Als Schwesternhelferin/ Pflegediensthelfer in der ambulanten und stationären Altenpflege können Sie helfen:

Sie werden gebraucht im

- Team eines ambulanten Pflegedienstes
- Senioren- oder Pflegeheim
- sozialen Betreuungs- oder Besuchsdienst
- Bereich der Nachbarschaftshilfe
- familiären Umfeld eines Pflegebedürftigen

Die Ausbildung Schwesternhelferin/ Pflegediensthelfer ist die "Basisqualifikation" in der Pflege. Gleichzeitig bietet die Ausbildung ein ideales Sprungbrett in die Berufswelt der Pflege und Medizin. Die Schwesternhelferinnen-Ausbildung der Malteser hat sich in den vergangenen 40 Jahren kontinuierlich entwickelt und ist heute das Markenzeichen für qualifizierte Pflegekräfte. Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt in der Vermittlung der praktischen Fertigkeiten. Von den 120 Stunden des Lehrgangs werden 55 Stunden praktisch geübt. Nach dem Lehrgang absolvieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein 14-tägiges Pflegepraktikum, um die erlernten Handgriffe in der Praxis zu festigen.

Bei der Malteser-Ausbildung zur Schwesternhelferin beziehungsweise zum Pflegediensthelfer vom

16. September 2010 bis 29. Oktober 2010

sind noch Plätze frei.

Der Kurs findet von Montag bis Donnerstag von 17.00 Uhr bis 20.15 Uhr in den Lehrsälen der Malteser Geschäftsstelle, Mainaustr. 45a, 97082 Würzburg statt. Anmeldung ist bis drei Wochen vor Kursbeginn möglich unter Telefon **0931/4505-203** oder **0931/4505-224**. Unter diesen Telefon-Nummern gibt es auch ausführliche Informationen zu diesem Kurs.

Malteser Hilfsdienst e.V.
Bezirksgeschäftsstelle Würzburg
Mainaustr. 45a
97082 Würzburg

*** Sicherheit bei der Obsternte**

Damit bei der Obsternte nichts passiert ...

Immer wieder stürzen auch bei der Obsternte Menschen von der Leiter. Damit die diesjährige Obsternte sicherer wird, rät die LBG Franken und Oberbayern: Sorgen Sie vor und überprüfen Sie alle Leitern und Stützen regelmäßig vor dem Einsatz auf Tauglichkeit. Benutzen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit Leiterspitzen, Zurrgurte, Leiterstützen oder - wenn nötig - auch einen Niveaueausgleich. Vor allem aber: Steigen Sie nur auf die Leiter, wenn Sie sich wirklich körperlich fit fühlen! Wer seine Leiter an Ästen sichert, der muss unbedingt vorher darauf achten, dass der gewählte Ast auch tragfähig ist! Legen Sie die Leiter möglichst nahe am Stamm an, denn dort sind die Äste in der Regel stabiler. Wer weitere Informationen über sichere Leitern bekommen möchte, der kann sich das kostenlose Faltblatt der LBG Franken und Oberbayern entweder aus dem Internet herunterladen unter www.fob.lsv.de (im Bereich Prävention / Unfallverhütung / Informationsmaterial / Faltblätter) oder telefonisch unter den Telefonnummern 0921/603 -345, 089/454 80 -500 oder 0931/8004 -225 anfordern.

Die LBG Franken und Oberbayern gibt folgende Tipps für eine sichere Ernte:

- Die sicherste Methode der Ernte ist, auf dem Boden zu bleiben und beispielsweise einen Apfelpflücker zur Obsternte zu verwenden. Wenn Sie eine Obstanlage neu planen, können Sie durch die Auswahl niedrig wachsender Bäume (Niederstämme) auch hier bereits das Unfallpotenzial deutlich verkleinern.
- Leitern nur benutzen, wenn man sich gesundheitlich topfit fühlt.
- Leiter im richtigen Winkel (rund 70 Grad) anstellen und darauf achten, dass beide Holme an gesunden Ästen aufliegen.
- Um zu gewährleisten, dass die Leiter unten sicher steht, genügend lange Leiterspitzen aus Eisen verwenden. Der Fachhandel bietet nachrüstbare Spitzen für gängige Leitertypen an. Besonders bei großer Trockenheit muss darauf geachtet werden, dass die Spitzen tief genug im Boden stecken! Ist der Boden durch lange Trockenperioden sehr hart, ziehen Sturzunfälle in der Regel auch schlimmere Verletzungen nach sich.
- Leiter gegen seitliches Wegrutschen am Leiterkopf mit einem Zurrgurt sichern.
- Bei Grundstücken am Hang: Leiterfüße an die jeweilige Neigung anpassen! Ein Leiterfuß mit Niveaueausgleich und Spitzen ist hier sehr empfehlenswert. Zusätzliche Maßnahmen sind die Verwendung von Stützen. Durch eine Drei-Punkt-Aufstellung und die Verankerung der Spitzen im Erdboden stehen diese Leitern sehr fest.

*** Besuch der Kunsthalle Schweinfurt**

Auf 20.000 Quadratmetern sind unter dem Thema "Deutsche Kunst nach 1945" rund 150 Kunstwerke von Künstlern wie Altschäffel, Greis, König, Morgner etc. zu sehen. Gemälde, Grafiken sowie Plastiken gehören zur Dauerausstellung des neuen Kunstmuseums. Wir besuchen die Sonderausstellung "Franz Proebster-Kunzel".

Herzlich Willkommen zu unserer Museumsfahrt!

TERMIN: 19. November 2010

Preis: 18,50 Euro (mit Reiseleitung Eintrittskosten, kunsthistorische Führung)

Reiseleiterin: Julia Pracher, Kunsthistorikerin

Ausführliche Informationen und Anmeldung :

Kolping-Erwachsenen-Bildungswerk Würzburg e.V.
Kolpingplatz 1
97070 Würzburg
Telefon 0931/4 19 99-4 20
Telefax 0931/4 19 99-4 01
kebw@kolping-mainfranken.de

Gemeinde - Kirche - Vereine - Verbände*** Schulanfänger:****Den neuen Schulweg zur Hauptverkehrszeit üben**

Noch sind es ein paar Wochen bis zum Beginn des neuen Schuljahres. Doch Eltern von Erstklässlern sollten schon jetzt mit ihren Kindern den Schulweg üben. Darauf weisen der Bayerische Gemeindeunfallversicherungsverband und die Bayerische Landesunfallkasse (Bayer. GUVV / Bayer. LUK) hin, die zuständig für die gesetzliche Schülerunfallversicherung der rund 1,7 Millionen Schüler in Bayern sind.

"Für viele Schüler, insbesondere die Grundschüler, ist der Schulweg ein gefährlicher Parcours", sagt Elmar Lederer, Geschäftsführer des Bayer. GUVV und der Bayer. LUK. Allein im Jahr 2009 sind nach seinen Angaben in Bayern rund 18.300 Schülerinnen und Schüler auf dem Schulweg Opfer von zum Teil schweren Verkehrsunfällen geworden. Fünf Schüler starben dabei.

Der Schulweg sollte so gewählt werden, dass gefährliche Abschnitte, wie zum Beispiel befahrene oder unübersichtliche Kreuzungen, umgangen werden können. Ist das nicht möglich, müssen sich die Schulanfänger auch an diesen Stellen sicher fühlen. Sie müssen auch lernen, mit viel Verkehr zurechtzukommen: "Üben Sie deshalb mit Ihrem Kind den Weg mehrmals unter realen Bedingungen, also auch morgens im vollen Berufsverkehr", rät Lederer. Am späteren Vormittag oder am Wochenende sind die Straßen für ein wirklichkeitsnahes Schulwegtraining oft zu ruhig.

Schulwegtraining - Tipps für Eltern:

- Benutzen Sie Ampeln und Fußgängerüberwege, soweit möglich.
- Überprüfen Sie, ob Ihr Kind am Bordstein anhält, Blickkontakt mit den Auto- oder Fahrradfahrern sucht und die Geschwindigkeit von Fahrzeugen abschätzen kann.
- Vorsicht bei abbiegenden Lkw; lieber stehen bleiben und den Lkw vorbeilassen.
- Schicken Sie Ihr Kind morgens rechtzeitig los - Kinder werden unter Zeitdruck unaufmerksam und unvorsichtig.
- Sorgen Sie für helle Kleidung und Reflektoren, damit Ihr Kind besser gesehen wird.
- Bringen Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule? Dann schnallen Sie Ihr Kind vorschriftsmäßig im altersentsprechenden Kindersitz an und setzen Sie es an einer sicheren Stelle ab, am besten auf der richtigen Straßenseite.

Lieber den längeren Schulweg, wenn er sicherer ist.

Die kürzeste Strecke vom Elternhaus zum Schultor ist nicht immer die sicherste. Lassen sich mit einem etwas längeren Weg Gefahrenquellen umgehen, sollten Eltern diesen "Umweg" für ihr Kind aussuchen.

*** Bildungshaus Maria Schnee Lülsfeld****Donnerstag, 16. September 2010****"Vierteljahrestreff der Senioren u. Jungsenioren"****Beginn: 14.00 Uhr im Kloster Lülsfeld****Thema: Rom und die Seligsprechung der Mutter Teresa**

Anmeldung erwünscht; (Telefon: 09382/4427, Fax: 09382/317223) - Kostenbeitrag € 6,00

Dienstag, 21. September 2010**"Quellenabend"****Beginn: 19.30 Uhr im Kloster Lülsfeld**

Ein Abend zum Stillewerden und Entspannen, zum Auftanken bei Gesang und Gebet, durch Meditation auf verschiedene Weise, durch meditativen Tanz

Begleitung:
Schw. Gundegard Deinzer und Schw. Martha-Maria Schmitt
Telefon: 09382/4427 Fax: 09382/317223

Gemeinde - Kirche - Vereine - Verbände*** Ausbildung zur/zum Gästeführer/in**

Möchten Sie etwas mehr über Schweinfurt und seine kulturellen Einrichtungen erfahren?

Gehen Sie gerne mit Menschen um?

Haben Sie Lust, Ihr Wissen aufzufrischen und zu vervollständigen?

...dann sollten Sie einsteigen in die Museums- und Gästeführerqualifizierung.

Angesprochen sind alle Personen, die bereits im Bereich der Kulturführungen oder des Tourismus tätig sind und kulturell interessierte Personen, die in diesem Bereich tätig werden wollen. Geeignet sind Sie, wenn Sie ein überdurchschnittliches Interesse an Geschichte, Kunst und/oder Kultur haben, eine Fremdsprache sprechen und eine gute Allgemeinbildung besitzen. Daneben sind eine gute körperliche Konstitution und soziale Kompetenz wichtige Voraussetzungen.

Zielsetzung der Qualifizierungsmodule ist, für die Tourist-Information Schweinfurt 360° und die bestehenden kulturellen Einrichtungen der Stadt Schweinfurt wie das Museum Georg Schäfer, die Kunsthalle, das Museum Otto Schäfer und die weiteren Museen und Galerien der Stadt, einen qualifizierten Stamm von Führer/inne/n zur Verfügung zu stellen.

Folgende Module sind geplant und können einzeln oder in Kombination besucht werden:

- **rechtliche Grundlagen für Führer/innen**
- **Grundlagen der Präsentations- und Kommunikationstechniken bei Führungen**
- **Grundlagen der Didaktik, methodischer Aufbau einer Gästeführung**
- **Anforderungen an Gästeführer/innen und ihre Funktion**
- **Informationsbeschaffung und -aufbereitung - Inhaltliche Vorbereitung, Quellenstudium, Recherchemöglichkeiten, Archive und Bibliotheken**
- **- kulturelle Einrichtungen und wichtige Informationsquellen in der Stadt Schweinfurt**
- **Praxistraining mit exemplarischen Führungen**

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen

bis **01. Oktober 2010** an die Tourist Information Schweinfurt 360°, Markt 1, 97421 Schweinfurt oder per

Email an: tourismus@schweinfurt360.de

*** Geocaching für Teens!**

Zum Ferienausklang, am 04. September, veranstaltet der KJR eine spannende Tagesaktion rund um den Zabelstein. Bei der GPS-Rallye gilt es, gemeinsam als Gruppe, möglichst schnell knifflige Aufgaben und Rätsel zu lösen. Teilnehmen können alle zwischen 12 und 14 Jahren, die das Geocaching-Fieber gepackt hat.

Die Teilnahme kostet 20 Euro. Nähere Infos und Anmeldung unter www.kjr-sw.de oder telefonisch unter **09721/55-508**.

Gemeinde - Kirche - Vereine - Verbände

Gemeinde - Kirche - Vereine - Verbände

* Entsorgung von Bauschutt

Vollzug des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG) Entsorgung von Bauschutt und Erdaushub im Landkreis Schweinfurt

Das Deponierecht hat sich aufgrund einer EU-Richtlinie geändert, sodass die endgültige Stilllegung der gemeindlichen Bauschuttdeponien zum 15.07.2009 erfolgte.

Im Hinblick auf eine feststellbare Zunahme illegaler Bauschuttalagerungen in jüngster Zeit weist das Landratsamt Schweinfurt Sachgebiet 42 - Umweltamt- auf Folgendes hin:

Der Abriss bzw. Rückbau von Gebäuden unterliegt zunächst den baurechtlichen Vorgaben. Unabhängig davon sind dabei immer die technischen, sicherheitsrechtlichen und insbesondere abfallrechtlichen Maßgaben zu beachten. Dazu liegt im Landratsamt Schweinfurt insbesondere folgendes Informationsmaterial vor:

- Abbruch - kein Problem? - Information für Bauherren, Planer und Unternehmer, Herausgeber LfU
- Anforderungen an die Verwertung von Bauschutt in technischen Bauwerken
Herausgeber Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit
- Anforderungen an die Verfüllung von Gruben und Brüchen sowie Tagbauten
Herausgeber Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit

Von einem beauftragten Abbruchunternehmen kann in der Regel die Kenntnis aller einzuhaltenden Vorschriften erwartet werden. Es empfiehlt sich deshalb, den Abriss eines Gebäudes und die ordnungsgemäße Entsorgung des Bauschutts und aller Bauabfälle vom Fachmann durchführen zu lassen. Der Bauherr haftet zunächst in jedem Fall für den beim Abbruch entstehenden Abfall und seine ordnungsgemäße Entsorgung. Im Einzelfall wird deshalb auch empfohlen, vor dem Abbruch die Bausubstanz auf mögliche Belastungen untersuchen zu lassen. Wenn z. B. bei kleineren Abrissmaßnahmen die Durchführung in privater Eigenleistung beabsichtigt ist, wird dringend darauf hingewiesen, sich rechtzeitig vorher bei den zuständigen Stellen des Landratsamtes Schweinfurt, wie Bauamt, Umweltamt oder Abfallwirtschaft beraten zu lassen.

Die **Beseitigung** von Bauschutt hat grundsätzlich nur am Abfallwirtschaftszentrum Rothmühle, Bergrheinfeld als zugelassener Abfallbeseitigungsanlage zu erfolgen.

Die **Verwertung** von Bauschutt als "Auffüllmaterial" ohne eine vorherige ordnungsgemäße Behandlung in einer zugelassenen Bauschuttrecyclinganlage ist ebenso unzulässig, wie die Zwischenlagerung von Bauschutt außerhalb von genehmigten Plätzen.

Informationen über die Bauschuttrecyclingunternehmen im Landkreis Schweinfurt erteilt Ihnen das Umweltamt (Tel. 09721/55-588), Fragen zur Abfallbeseitigung beantwortet die Abfallberatung des Landkreises Schweinfurt (Tel.: 09721/55-546). Auch bei der örtlichen Gemeindeverwaltung können Zwischenlagermöglichkeiten für Bauschutt erfragt werden.

Die unzulässige Ablagerung von Bauschutt in Wegfurchen, in Geländesenken, in Wald und Flur stellt zumindest eine Ordnungswidrigkeit dar, bei entsprechender Bauschuttmenge oder Bauschuttqualität (z.B. asbesthaltige Baustoffe wie Eternit, Asbestzement) sogar eine Umweltstraftat, die empfindlich geahndet werden kann. Wer unzulässiger Weise Bauschutt auf seinem Grundstück ablagert und "einbaut", läuft Gefahr, auch noch später für mögliche Umweltgefährdungen (wie z. B. Grundwasser- oder Bodenverunreinigungen) haftbar gemacht zu werden und mindert dadurch womöglich auch den Wert seines Grundstücks durch die bestehenden Altlastenvermutung erheblich.

Deshalb appelliert das Landratsamt Schweinfurt an die Verantwortung der Landkreisbürger, für die ordnungsgemäße Entsorgung anfallender Bauabbruchabfälle Sorge zu tragen. Es wird ausdrücklich aufgefördert, jede Beobachtung einer illegalen Abfallentsorgung den **Polizeidienststellen Schweinfurt (Tel.: 09721/202-0) bzw. Gerolzhofen (Tel.: 09382/940-0) oder dem Landratsamt Schweinfurt - Umweltamt - (Tel.: 09721/55-582) mitzuteilen.**

* Forstbetrieb Ebrach

Anmeldefrist für nicht gewerbliche Brennholzkunden beim Forstbetrieb Ebrach beginnt

Für die Einschlagsaison 2010/2011 bietet der Forstbetrieb Ebrach im bisherigen Umfang Brennholz für private Kunden aus dem regionalen Einzugsbereich des Forstbetriebs Ebrach an. Die Anmeldung dafür kann vom

16. August bis 15. Oktober 2010

unter den Telefon-Nummern 09553-9897-13, 09553-9897-15 oder direkt am Forstbetrieb Ebrach während der üblichen Geschäftszeiten erfolgen. **Eine Anmeldung über die Forstreviere ist nicht möglich.**

Die Bewirtschaftung des Staatswaldes hat nach Artikel 18 des Bayerischen Waldgesetzes vorbildlich zu erfolgen. Neben der wirtschaftlichen und nachhaltigen Nutzung sind Belange des Boden-, des Wasser- und des Artenschutzes ebenfalls zu beachten. Die Abgabemenge von Brennholz ist daher limitiert, erfahrungsgemäß übersteigt insbesondere die Nachfrage nach Selbstwerbungslosen die Bereitstellungsmöglichkeiten des Forstbetriebs. **Mit der Anmeldung für ein Selbstwerbungslos ist daher keine verbindliche Zusage für eine spätere Zuteilung verbunden.** Bewerber, die nicht berücksichtigt werden können, erhalten nach Abschluss der Anmeldefrist eine schriftliche Absage.

Die Abgabe von Brennholz erfolgt unter folgenden Bedingungen:

- Die Abgabe erfolgt ausschließlich in haushaltsüblichen Mengen an "Endverbraucher", mit Wohnort im Einzugsbereich des Forstbetriebs Ebrach
- Der Verkauf erfolgt nur für den Eigenbedarf.
- Selbstwerber oder Brennholzkunden, die Arbeiten mit der Motorsäge im Staatswald durchführen, müssen einen **Qualifizierungsnachweis für den Umgang mit der Motorsäge** (z.B. "Motorsägenschein" bzw. eine entsprechende Berufsausbildung oder Berufserfahrung) nachweisen können.

Für Selbstwerbungslose ist darüber hinaus zu beachten:

- Nadelholz- bzw. gemischte Lose müssen akzeptiert werden.
- Bei der Aufarbeitung ist die erforderliche Schutzkleidung zu tragen,
- Aufarbeitungsintensität und -fläche werden bei der Einweisung festgelegt und sind strikt einzuhalten. Nicht gekennzeichnetes Holz verbleibt i. d. R. aus ökologischen Gründen im Wald
- Bei der Aufarbeitung sind Schäden am verbleibenden Bestand zu vermeiden.
- Die Aufarbeitung im Wald muss bis Ende April 2011 abgeschlossen sein, bei ungünstiger Witterung kann die Abfuhr nach Rücksprache mit dem zuständigen Revierleiter später erfolgen.
- Die Befahrung darf ausschließlich auf den gekennzeichneten Rückegassen erfolgen; bei nicht tragfähigem Untergrund ist die Abfuhr bzw. die Befahrung einzustellen.
- Verstöße gegen die Bestimmungen, insbesondere wenn Schäden am verbleibenden Bestand verursacht werden, bei Befahrung abseits der Rückegassen oder bei Beschädigung der Rückegassen durch die Befahrung bei nasser Witterung führen zum künftigen Ausschluss bei der Zuteilung von Selbstwerbungslosen.

Für das Einschlagsjahr 2010/2011 gelten folgende Brennholzpreise (brutto):

24,- € / Ster für Laubholz / Hartholz in Selbstwerbung
12,- € / Ster für Nadelholz/Weichlaubholz in Selbstwerbung
38,50 € / Ster Laubholz für Verkauf frei Waldstraße (Polterholz), entspricht 55,- € / Fm

Problemmüllsammlung Herbst 2010

Am 14. September startet im Landkreis die nächste **Problemmüllsammlung**.

Um insbesondere Berufstätigen die Abgabe Ihrer Problemabfälle zu erleichtern, werden in jeder Gemeinde auch Samstagstermine angeboten. Beachten Sie dazu die Termine im Abfallkalender und im Internet unter www.ihr-umweltpartner.de. Die folgenden gefährlichen oder giftigen Stoffe können Sie in haushaltsüblichen Mengen am „Giftmobil“ kostenlos abgeben:

- **Batterien und Akkus**, z.B. Knopfzellen, Rundzellen, Akkugeräte
--> Batterien können auch im Handel (d. h. in allen Geschäften, die auch Batterien verkaufen) zurückgegeben werden. Neue Autobatterien werden grundsätzlich nur bei Rückgabe eines verbrauchten Exemplares verkauft, ansonsten wird ein Pfand in Höhe von 7,50 € fällig.
- **Gartenchemikalien**, z.B. Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Düngemittel
- **Haushaltschemikalien**, z.B. Reinigungsmittelreste
- **Heimwerkerchemikalien**, z.B. Pinselreiniger, Lacke (die noch nicht vollständig eingetrocknet sind), Säuren und Laugen
- **Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen**
- **quecksilberhaltige** Schalter und Thermometer
- **Problemabfälle rund ums Auto**, z.B. Autobatterien, Ölfilter
- **Elektrokleingeräte** bis zu einer Kantenlänge von 20 cm, z. B. Handys, Uhren, Thermostate u. ä.. Diese werden allerdings auch – ebenso wie größere Elektrogeräte - wie gewohnt bei der Sperrmüllsammlung abgeholt oder am Abfallwirtschaftszentrum Rothmühle kostenlos angenommen.
- **Tierische und pflanzliche Fette und Öle** können seit Einführung der Biomüllvergärung in die Biotonne gegeben werden. Flüssige Öle werden außerdem weiterhin bei der Problemmüllsammlung angenommen (zur Verwertung).
- **Altes Motoröl** wird **nur gegen Gebühr** angenommen, da nach wie vor das Altöl gegen Vorlage des Kassenbelegs oder beim Kauf von frischem Öl kostenlos im Handel zurückgegeben werden kann.

Folgende Abfälle sind **kein Problemmüll**, sie können in die **graue Restmülltonne** gegeben werden:

- Altmedikamente
- Reste von Dispersionsfarben (z.B. übliche Wandfarben)
- leere Ölbehältnisse mit anhaftenden Mineralölresten
- ausgehärtete Farb-, Lack- und Kleberreste

Leere Farbeimer (spachtelrein!) gehören zur **Wertstoffsammlung**.

Leere PU-Schaumdosen werden an vielen Verkaufsstellen kostenlos zur Verwertung zurückgenommen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der **Abfallberatung (09721/ 55-546)**.

An folgenden Terminen steht das "Giftmobil" in unserer Gemeinde:

**Donnerstag, 30. September 2010, von 11.00 - 11.30
in Schallfeld, Parkbucht Schule**

**Samstag, 09. Oktober 2010, von 8.00 - 8.30 Uhr
in Lültsfeld, Raiffeisenplatz**



**An alle Mitglieder
des Elisabethenvereins Lülsfeld**

Lülsfeld, 27.08.2010

Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung 2010

Liebe Mitglieder,

als Vorsitzender des Elisabethenvereins Lülsfeld möchte ich Sie recht herzlich

am Freitag, den 01. Oktober 2010 um 20.00 Uhr

zur jährlichen Mitgliederversammlung mit nachfolgenden Tagesordnungspunkten
in den Mehrzweckraum des Rathauses Lülsfeld einladen

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung**
- 2. Tätigkeitsbericht**
- 3. Kassenbericht**
- 4. Entlastung der Vorstandschaft**
- 5. Neuschrift der Satzung**
- 6. Sonstiges**
- 7. Wünsche und Anträge**

Es würde mich freuen, Sie zu dieser überaus wichtigen Mitgliederversammlung begrüßen zu dürfen.

Christau Bernd

1. Vorsitzender

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Mittwoch, 01.09.2010: Dr. med. Peter Schmitt
Andreas-Halbig-Str. 3, Donnersdorf, Tel. 09528-1213

Freitag, 03.09.2010: Dr. med. Eberhard Wütscher,
Am Hag 33, Sulzheim, Tel. 09382-1598

Samstag, 04.09.2010: Dr. med. Eberhard Wütscher,
Am Hag 33, Sulzheim, Tel. 09382-1598

Sonntag, 05.09.2010: Dr. med. Dieter Ewald
Bahnhofstr. 2, Gerolzhofen, Tel. 09382-7266

Mittwoch, 08.09.2010: Harald Herterich,
Hermann-Löns-Str. 2, Gerolzhofen, Tel. 09382-99992

Freitag, 10.09.2010: Dr. med. Joachim Ruppig
Am Hag 33, Sulzheim, Tel. 09382-1598

Samstag, 11.09.2010: Dr. med. Brigitte Götz
Bahnhofstr. 2, Gerolzhofen, Tel. 09382-7266

Sonntag, 12.09.2010: Harald Herterich,
Hermann-Löns-Str. 2, Gerolzhofen, Tel. 09382-99992

Mittwoch, 15.09.2010: Dr. med. Heidi Kempf,
Riemenschneider-Weg 53, Gerolzhofen, Tel. 09382-8522

Freitag, 17.09.2010: Dr. med. Tobias Weigand,
Bahnhofstr. 2, Gerolzhofen, Tel. 09382-8574

Samstag, 18.09.2010: Dr. med. Tobias Weigand,
Bahnhofstr. 2, Gerolzhofen, Tel. 09382-8574

Sonntag, 19.09.2010: Dr. med. Tobias Weigand,
Bahnhofstr. 2, Gerolzhofen, Tel. 09382-8574

Mittwoch, 22.09.2010: Michaela Paul,
Riemenschneider-Weg 53, Gerolzhofen, Tel. 09382-8522

Freitag, 24.09.2010: Dr. med. Eberhard Wütscher,
Am Hag 33, Sulzheim, Tel. 09382-1598

Samstag, 25.09.2010: Dr. med. Heidi Kempf,
Riemenschneider-Weg 53, Gerolzhofen, Tel. 09382-8522

Sonntag, 26.09.2010: Michaela Paul,
Riemenschneider-Weg 53, Gerolzhofen, Tel. 09382-8522

Mittwoch, 29.09.2010: Dr. med. Dieter Ewald
Bahnhofstr. 2, Gerolzhofen, Tel. 09382-7266

Freitag, 01.10.2010: Dr. med. Brigitte Götz
Bahnhofstr. 2, Gerolzhofen, Tel. 09382-7266

Samstag, 02.10.2010: Dr. med. Holger Herrmann,
Am Schießwasen 16, Gerolzhofen, Tel. 09382-8593

Sonntag, 03.10.2010: Harald Herterich,
Hermann-Löns-Str. 2, Gerolzhofen, Tel. 09382-99992

Mittwoch, 06.10.2010: Michaela Paul,
Riemenschneider-Weg 53, Gerolzhofen, Tel. 09382-8522

Freitag, 08.10.2010: Dr. med. Tobias Weigand,
Bahnhofstr. 2, Gerolzhofen, Tel. 09382-8574

Kinderärzte

Mittwoch, 01.09.2010: Dr. med. Elisabeth Gimpl,
Neutorstr. 4, Schweinfurt, Tel. 09721-22881

Freitag, 03.09.2010: Dr. med. Stephan Fösel,
Bachstr. 7, Schonungen, Tel. 09721-50707

Samstag, 04.09.2010: Dr. med. Jutta Oberndorfer,
Bachstr. 7, Schonungen, Tel. 09721-50707

Sonntag, 05.09.2010: Dr. med. Stephan Fösel,
Bachstr. 7, Schonungen, Tel. 09721-50707

Mittwoch, 08.09.2010: Dr. med. Jutta Oberndorfer,
Bachstr. 7, Schonungen, Tel. 09721-50707

Freitag, 10.09.2010: Johannes Stadler,
Bahnhofstr. 2, Gerolzhofen, Tel. 09382-8971

Samstag, 11.09.2010: Johannes Stadler,
Bahnhofstr. 2, Gerolzhofen, Tel. 09382-8971

Sonntag, 12.09.2010: Dr. med. Johann Ibel,
Schönbornstr. 15, Werneck, Tel. 09722-94720

Mittwoch, 15.09.2010: Johannes Stadler,
Bahnhofstr. 2, Gerolzhofen, Tel. 09382-8971

Freitag, 17.09.2010: Jörg Blume,
Ludwigstr. 1, Schweinfurt, Tel. 09721-7599888

Samstag, 18.09.2010: Dr. med. Tobias Nanke,
Ludwigstr. 1, Schweinfurt, Tel. 09721-7599888

Sonntag, 19.09.2010: Jörg Blume,
Ludwigstr. 1, Schweinfurt, Tel. 09721-7599888

Mittwoch, 22.09.2010: Dr. med. Tobias Nanke,
Ludwigstr. 1, Schweinfurt, Tel. 09721-7599888

Freitag, 24.09.2010: Stephan Schneider
Birkenstr. 9, Schweinfurt, Tel. 09721-23086

Samstag, 25.09.2010: Stephan Schneider
Birkenstr. 9, Schweinfurt, Tel. 09721-23086

Sonntag, 26.09.2010: Stephan Schneider
Birkenstr. 9, Schweinfurt, Tel. 09721-23086

Mittwoch, 29.09.2010: Stephan Schneider
Birkenstr. 9, Schweinfurt, Tel. 09721-23086

Freitag, 01.10.2010: Dr. med. Stephan Fösel,
Bachstr. 7, Schonungen, Tel. 09721-50707

Samstag, 02.10.2010: Dr. med. Jutta Oberndorfer,
Bachstr. 7, Schonungen, Tel. 09721-50707

Sonntag, 03.10.2010: Dr. med. Stephan Fösel,
Bachstr. 7, Schonungen, Tel. 09721-50707

Mittwoch, 06.10.2010: Dr. med. Jutta Oberndorfer,
Bachstr. 7, Schonungen, Tel. 09721-50707

Freitag, 08.10.2010: Dr. med. Klaus Hoffmann
Friedhofstr. 1, Niederwerrn, Tel. 09721-749090

Sollte ein Arzt durch eine Änderung des Dienstplanes nicht erreichbar sein, dann wenden Sie sich bitte an:

Tel. 01805-191212

Giftnotruf Nürnberg

Tel. 0911 - 3982451

Zahnarzt dienst:

Wochenend- und Feiertagsdienst jeweils von 10.00 - 12.00 Uhr und von 18.00 - 19.00 Uhr, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft

Samstag/Sonntag, 04.09/05.09.2010:

Dr. med. dent. Silke Heckelmann,
Bahnhofstr. 8, Prichsenstadt, Tel. 09383-902088

Samstag/Sonntag, 11.09/12.09.2010:

Dr. med. dent. Christian Sieber,
Hauptstr. 9, 97332 Volkach, Tel. 09381-1313

Samstag/Sonntag, 18.09/19.09.2010:

Michael Fersch
Schönbornstr. 23, 97353 Wisentheid

Samstag/Sonntag, 25.09/26.09.2010:

Dr. med. dent. Henriette Godulla
Lindenweg 2, 97509 Kolitzheim

Samstag/Sonntag, 02.10/03.10.2010:

Dr. Siegbert Hornung,
Rügshöfer Str. 3, Gerolzhofen, Tel. 09382-7673

Samstag/Sonntag, 09.10./10.10.2010:

Dr. Rudolf Haas,
Gartenstr. 3, Schwarzach, Tel. 09324-3443

Apothekendienste:

Der Bereitschaftsdienst wechselt täglich um 8.00 Uhr

Mittwoch, 01.09.2010: Ahorn-Apotheke
Kolitzheim

Donnerstag, 02.09.2010: St. Florian-Apotheke
Gerolzhofen

Freitag, 03.09.2010: Stadt-Apotheke
Prichsenstadt

Samstag, 04.09.2010: St. Florian-Apotheke
Gerolzhofen

Sonntag, 05.09.2010: Linden-Apotheke
Grettstadt

Montag, 06.09.2010: Ahorn-Apotheke
Kolitzheim

Dienstag, 07.09.2010: Stadt-Apotheke
Gerolzhofen

Mittwoch, 08.09.2010: Riemenschneider-Apotheke
Volkach

Donnerstag, 09.09.2010: Kronen-Apotheke
Gerolzhofen

Freitag, 10.09.2010: Marien-Apotheke
Volkach

Samstag, 11.09.2010: St. Florian-Apotheke
Gerolzhofen

Sonntag, 12.09.2010: Apotheke am Hag
Sulzheim

Montag, 13.09.2010: St. Florian-Apotheke
Gerolzhofen

Apothekendienste:

Dienstag, 14.09.2010: Stadt-Apotheke
Prichsenstadt

Mittwoch, 15.09.2010: St. Florian-Apotheke
Gerolzhofen

Freitag, 17.09.2010: Ahorn-Apotheke
Kolitzheim

Samstag, 18.09.2010: Stadt-Apotheke
Gerolzhofen

Sonntag, 19.09.2010: Riemenschneider-Apotheke
Volkach

Montag, 20.09.2010: Kronen-Apotheke
Gerolzhofen

Dienstag, 21.09.2010: Marien-Apotheke
Volkach

Mittwoch, 22.09.2010: St. Florian-Apotheke
Gerolzhofen

Donnerstag, 23.09.2010: Apotheke am Hag
Sulzheim

Freitag, 24.09.2010: St. Florian-Apotheke
Gerolzhofen

Samstag, 25.09.2010: Stadt-Apotheke
Prichsenstadt

Sonntag, 26.09.2010: St. Florian-Apotheke
Gerolzhofen

Montag, 27.09.2010: Linden-Apotheke
Grettstadt

Dienstag, 28.09.2010: Ahorn-Apotheke
Kolitzheim

Mittwoch, 29.09.2010: Stadt-Apotheke
Gerolzhofen

Donnerstag, 30.09.2010: Riemenschneider-Apotheke
Volkach

Freitag, 01.10.2010: Kronen-Apotheke
Gerolzhofen

Samstag, 02.10.2010: Marien-Apotheke
Volkach

Sonntag, 03.10.2010: St. Michaels-Apotheke
Gerolzhofen

Montag, 04.10.2010: Apotheke am Hag
Sulzheim

Dienstag, 05.10.2010: St. Florian-Apotheke
Gerolzhofen

Mittwoch, 06.10.2010: Stadt-Apotheke
Prichsenstadt

Den tagesaktuellen Apothekendienst für Bayern finden Sie auf der Homepage der Bayer. Landesapothekenkammer unter

<http://lak-bayern.notdienst-portal.de>